

Interessenbekundungsverfahren

Betrieb eines mobilen Imbissangebots (Foodtruck/Imbisswagen)

Wanderparkplatz Mariental – Stadt Eisenach

1. Anlass und Ziel des Verfahrens

Die Stadt Eisenach beabsichtigt, die gastronomische Versorgung am Wanderparkplatz Mariental neu zu organisieren.

Bis 2025 wurde eine stationäre Grillhütte betrieben. Künftig soll eine flexible, mobile Lösung etabliert werden.

Ziel ist ein attraktives Versorgungsangebot für Wanderer und Touristen sowie die qualitative Weiterentwicklung des Standortes.

2. Standortbeschreibung

Der Wanderparkplatz Mariental stellt einen stark frequentierten Ausgangspunkt für Wanderungen sowie touristische Aktivitäten im Umfeld der Wartburgstadt Eisenach dar.

Der Standort zeichnet sich aus durch:

- hohe Besucherfrequenz (Wanderer, Radfahrer, Touristen)
- unmittelbare Nähe zu Natur- und Wanderwegen
- gute Erreichbarkeit mit PKW
- etablierte Nutzung als Ausgangspunkt für Freizeitaktivitäten

Die Fläche ist im öffentlichen Raum gelegen; die Nutzung erfolgt im Rahmen einer Sondernutzungserlaubnis.

3. Gegenstand

Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe einer Sondernutzungserlaubnis für den Betrieb eines mobilen gastronomischen Angebots (Foodtruck/Imbisswagen).

Das gastronomische Konzept soll sich an der Zielgruppe orientieren und insbesondere beinhalten:

- klassische, regionale Imbissangebote: (Bratwurst, Rostbrätel, Bockwurst, belegte Brötchen, warme und kalte Getränke)
- optional: moderne, kreative Ergänzungen mit regionalem Bezug

Das Angebot soll bodenständig, regional geprägt und gleichzeitig zeitgemäß interpretiert sein.

4. Qualitätsanforderungen

Die Stadt Eisenach legt besonderen Wert auf ein qualitativ hochwertiges Gesamtbild:

Anforderungen an den Betreiber:

- Einhaltung aller hygienerechtlichen Vorschriften (HACCP)
- gepflegtes, sauberes Erscheinungsbild des Verkaufswagens
- ordentliche und ansprechende Präsentation des Angebots
- kundenfreundliches Auftreten
- regelmäßige Betriebszeiten (insbesondere an Wochenenden und in der Saison)

Anforderungen an das Konzept:

- klare Ausrichtung auf Wanderer / Outdoor-Zielgruppe
- nachvollziehbares Preis-Leistungs-Verhältnis
- optional: Regionalität (Produkte, Lieferketten)
-

5. Standortentwicklung

Erwünscht sind ergänzende Konzepte:

- Sitzgelegenheiten
- saisonale Angebote (Eis, Kaffee)
- regionale Produkte
- Zusatznutzen für Wanderer

6. Rechtlicher Rahmen (Sondernutzung)

Die Nutzung der Fläche erfolgt im Rahmen einer Sondernutzung öffentlicher Verkehrsflächen. Die Nutzung ist erlaubnis- und gebührenpflichtig. Die Erlaubnis wird in der Regel befristet oder widerruflich erteilt.

7. Laufzeit

- Die Sondernutzungserlaubnis wird zunächst befristet erteilt
- Eine Verlängerung ist bei erfolgreichem Betrieb möglich
- Die Stadt behält sich vor, die Nutzung bei Verstößen zu widerrufen

8. Bewerbungsinhalte

Interessierte Betreiber werden gebeten, eine aussagekräftige Bewerbung einzureichen.

Diese soll mindestens enthalten:

- Unternehmensprofil
 - o Name, Anschrift, Ansprechpartner
 - o Erfahrung im Gastronomiebereich (insb. mobile Gastronomie)
- Betriebskonzept
 - o Beschreibung des gastronomischen Angebots
 - o ggf. Speisekarte
 - o Besonderheiten (z. B. Regionalität, Nachhaltigkeit)
- Betriebskonzept vor Ort
 - o geplante Betriebszeiten
 - o Personalstruktur
 - o Umgang mit Stoßzeiten
- Fahrzeug/Stand
 - o Beschreibung des Foodtrucks / Imbisswagens
 - o Maße
 - o Energieversorgung (z. B. Strom, Gas)
- Nachweise
 - o Gewerbeanmeldung bzw. Bereitschaft dazu
 - o Hygieneschulung
 - o ggf. Referenzen

9. Auswahlkriterien

- Qualität und Plausibilität des gastronomischen Konzepts
- Passfähigkeit zum Standort (Zielgruppe Wanderer/Tourismus)
- Erscheinungsbild und Professionalität
- Erfahrung und Zuverlässigkeit des Betreibers
- Beitrag zur Attraktivität des Standortes

10. Rahmenbedingungen

- Betrieb erfolgt eigenverantwortlich
- Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften (Gewerbe, Hygiene, Umwelt)
- Müllentsorgung durch Betreiber
- Rückbau / Reinigung nach Betrieb

11. Bewerbungsfrist

30.04.2026

12. Hinweis

Dieses Verfahren stellt kein förmliches Vergabeverfahren dar. Die Stadt Eisenach behält sich vor:

- das Verfahren jederzeit anzupassen oder aufzuheben
- keine Auswahl zu treffen

13. Anschrift

Die Bewerbungen bitte senden an
Stadtverwaltung Eisenach
Wirtschaftsförderung
Michael Frisch
Markt 2
99817 Eisenach

wirtschaftsfoerderung@eisenach.de